

# Referendariat + Schöffentätigkeit (NRW)

Beitrag von „Kiggie“ vom 30. Juni 2021 07:13

## Zitat von RosaLaune

Wie gesagt, ich bin da nicht freiwillig reingekommen und habe damals auch erstmal versucht da rauszukommen. Hat nicht geklappt. Ich bezweifle leider auch, dass das Ref da ein guter Grund für wäre.

Aber warum versuchst du es nicht? Wie hier schon gesagt wurde, ggf. mit Bitte um Unterbrechung. Ooder vielleicht auch mit Bitte um viele Tage in den Ferien oder so.

10 Tage klingt nicht viel. Wenn es aber immer die gleichen sind, ist es schon doof.

Ich spinne mal noch anders weiter. Du hast einen UB geplant, durch die Verhandlungstage siehst du deine Klasse vorher nicht/kaum - schlechte Vorbereitung oder notwendige zusätzliche Stunden woanders.

Oder durch zusätzliche Verhandlungstage musst du deinen UB verschieben. Fachleiter haben nicht unbegrenzt Zeit. Dadurch kommt es am Ende dann unter Umständen dann auch zu Problemen, so dass du in die Verlängerung musst. Also im worst case, das würde dann bedeuten, halbes Jahr weiter Ref-Gehalt. Das würde ich als deutlichen Nachteil empfinden.

Ich persönlich war sehr am Limit im Ref am Ende. Da wäre so etwas, was mir meine Planung völlig kaputt machen kann, eine schlimme Vorstellung.

Wie Ausbildungslehrer und Seminarleitungen dazu stehen - kann man schwer voraussagen. Wenn du nebenbei alles gut gewuppt bekommst, sicherlich kein Problem.